

Jens Baggesen (1764-1826)

Die alte und neue Sehnsucht.

An Adam, Grafen von Moltke.

Der du, Schicksal theilend mit mir, Herz an Herz,
Arm in Arm, gleichschlängelnden Pfads, voll Andacht,
Bald des Gotthards Gipfel erklommst, bald tief ab
Stiegst in den Abgrund

5

Der im Sturz dumpfdonnernden Aar, o Felsfreund!
Dir vertraut', aufseufzend, mein Herz die Sehnsucht
Nach der Heimath schöneren Blumen, ach! und
Höheren Wonnen;

10

Wie verlangt', hinsterbend, mein Geist nach Rückkehr
In das Hochland, ach! an den Busen Thunas,
Wo, der Jungfrau nah, mir erschien der Jungfrau
Schönste Gespielin;

15

Möchtest doch du, trautester Freund des Dulders!
In dem Nußbaumwald, wo Sophia's Schatten,
Von der Jungfrau Schimmer umglänzt, noch wandelt,
Kränzen ein Grab mir!

20

Also seufzt' ich einst, und den Tod begehrt' ich.
Aber sieh'! holdlächelnd erschien, o Wunder!
Mir die längst entschwebete jüngst, zur Seit' ihr,
Rosigen Aufblühns,

25

Diese ganz ihr ähnliche Braut, geträumt wie
Jen' in Sehnsuchtsstunden, wie jen', im Traumbild,
Mild mir Trost zulächelnd, und sanften Duldens
Süße Belohnung;

30

Und sie ward mir, länger nicht Traum, noch eigner,
Als die gar zu himmlische, die mich Lieb' ihr
Lehrt, als ich sie Liebe dem Seraph lehrte,
Den sie nun dort liebt.

35

Und doch liebt' unendlich ich sie; doch weint noch
Meine Seel' ihr nach! Wer erforscht die Tiefen
Jener All-Urkraft, die das Höchste erhöht, Unendliches
mehrend?

40

Reubelebt wünscht jetzo mein Herz, der Alpen
Stets gedenk, was Froheres. Dir vertraut's noch
Seiner Sehnsucht Schwung, und des neuen Heimwehs
Sanftere Thränen:

45

Möcht' ich bald – ach bald! (denn es löscht der Nord sonst

Diese neuauflodernde Gluth des Dichters)
Hingepflanzt dort werden, wozu Natur mich
Bildete! Möcht' ich

50

Dort, wo Montblancs glühende Stirn am Abend
In des See's Halbmonde sich kühlt, ein Altar
Unsrer Freundschaft weihn in der Hütt' erneuter
Eh'licher Liebe!

55

Oder, wehrt feindseliger Parzen Spindel
Dies mir, o, möcht' endlich ich doch mit ihr, die
Jen' ersetzt, noch rosig, der schnell verblühten
Blühenden Schwester,

60

An der Elb' Ausfluß, in der Näh' Jacobi's,
Neben Voß, treu dienend den Musen Hellas,
Meinem Reinhold nah, und mit dir, Herz an Herz,
Selig mich preisen!

(333 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/baggesen/gedichte/chap021.html>